

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 08950297  
**Kreis** Meißen  
**Gemeinde** Radebeul, Stadt  
**Anschrift** Am Goldenen Wagen 14  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Oberlößnitz \* 192

### Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung, mit Einfriedung und Pforte; malerisches villenartiges Wohnhaus, zur Straße ein polygonaler Erker, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich und landschaftsgestaltend von Bedeutung

### Denkmaltext

Wohnhaus mit Einfriedung, gelegen auf einem Hang am Fuße der Weinberge. Zur Straße Stützmauer mit rundbogigem, überdachtem Gartentor. Malerisches Landhaus, in der Ansicht hohes Sockelgeschoss, Hauptgeschoss und ein wie ein Vollgeschoss ausgebautes Dach. Zur Talseite Mansarddach mit Halbwaln, nach Westen in der linken Seitenansicht ein Satteldach. Hier der Eingangsvorbau, zur Straße ein polygonaler Erker. Putzbau auf Bruchsteinsockel, verschiefertes Giebel und Ziegeldach.

1912/13 errichtet als Einfamilienhaus für Anna Weise durch Ferdinand Severitt, Radebeul. Ein rückseitiger Anbau 1921 durch den Architekten Hermann Menschner.  
 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

**Datierung** 1912-1913 (Wohnhaus)

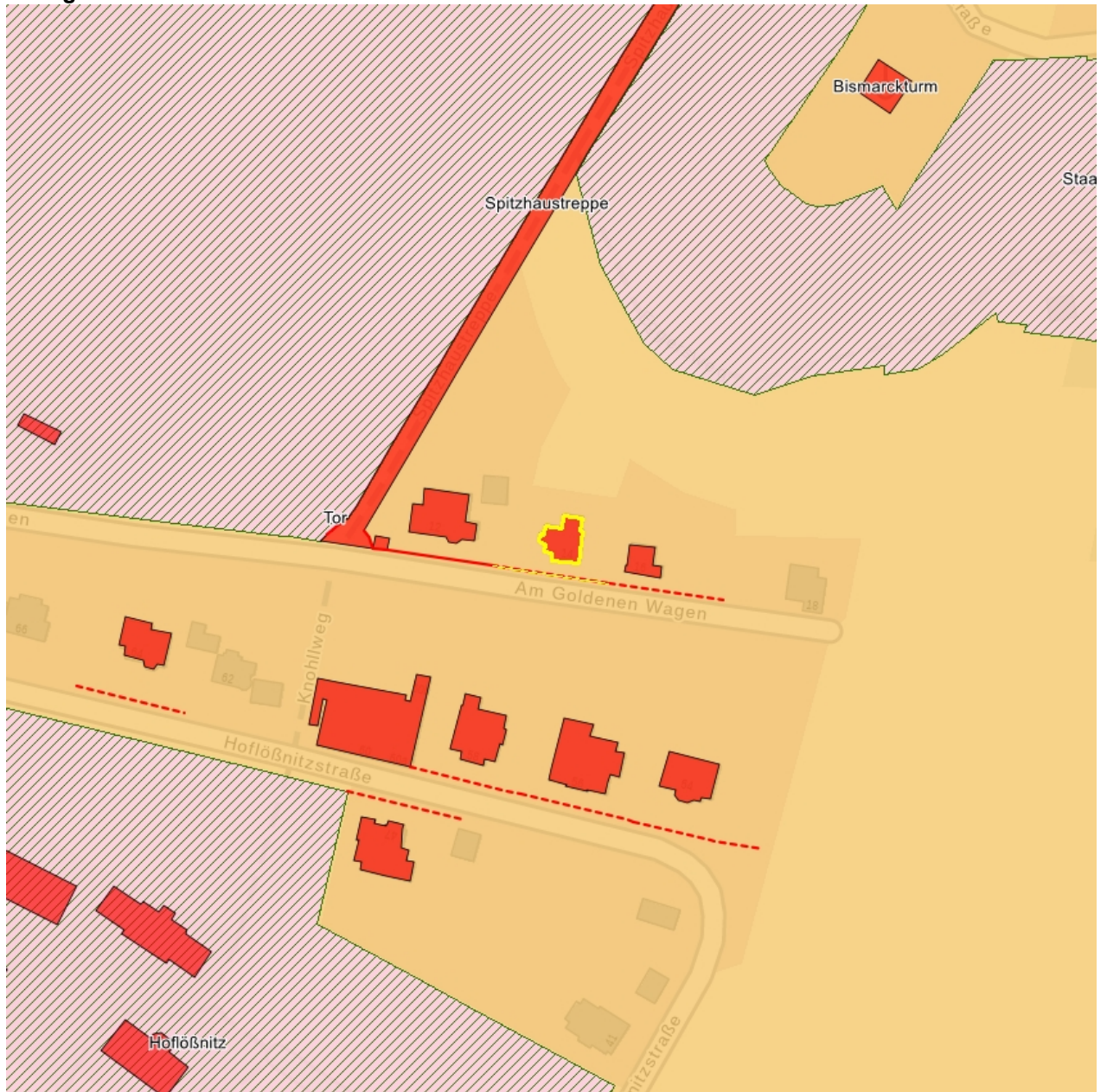
**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer**  
 Aufnahmejahr  
 Fotograf  
 Beschreibung

**DF 713 223**

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

